

Innovationen für Nachhaltige Entwicklung – Neue Partnerschaften (NoPa)

Neuer Call für deutsch-brasilianische Forschungskooperationsprojekte

Themenbereiche: Erneuerbare Energien und Energieeffizienz, Schutz und nachhaltige Nutzung der Tropenwälder

Die deutsch-brasilianische Zusammenarbeit für Nachhaltige Entwicklung ist ein wichtiger Bestandteil der strategischen Partnerschaften zwischen beiden Ländern. Gemeinsam wird an globalen Herausforderungen wie dem Klimaschutz und dem Erhalt der biologischen Artenvielfalt gearbeitet. Um diesen globalen Herausforderungen zu begegnen, ohne dabei das wirtschaftliche Wachstum oder soziale Gerechtigkeit zu gefährden, ist Brasilien auf innovative Lösungen angewiesen, deren Praxisrelevanz von Beginn an gewährleistet wird. Das Programm „Innovationen für nachhaltige Entwicklung – Neue Partnerschaften“, auch bekannt als NoPa, startet daher 2015 eine Ausschreibung für deutsch-brasilianische Forschungskooperationsprojekte mit hoher Anwendungsorientierung in den beiden Schwerpunkten der deutsch-brasilianischen Zusammenarbeit: „Erneuerbare Energien und Energieeffizienz“ und „Schutz und nachhaltige Nutzung der Tropenwälder“.

NoPa wird gemeinsam durch den Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD), die brasilianische Koordinierungsstelle für postgraduale Weiterbildung (CAPES) und die *Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH* durchgeführt. Ziel ist es, durch anwendungs- und bedarfsorientierte Forschung zu Innovationen beizutragen, die klimaschädliche Treibhausgasemissionen reduzieren und die biologische Artenvielfalt erhalten. Die Ausschreibung für Forschungsprojekte erfolgt daher in folgenden Themenschwerpunkten:

- **Erneuerbare Energien und Energieeffizienz**
 - Energieeffizienz in der urbanen Mobilität
 - Energieeffizienz in Gebäuden
 - Energieeffizienz in der Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung
- **Schutz und nachhaltige Nutzung der Tropenwälder**
 - Landbesitz- und Umweltordnung
 - Vulnerabilität und Anpassung an den Klimawandel

Im Zeitraum 16. bis 20. März 2015 veranstaltet die GIZ in Zusammenarbeit mit DAAD und CAPES eine *Matchmaking*-Veranstaltung für Angehörige deutscher und brasilianischer Universitäten, Unternehmen, Forschungseinrichtungen und politische Entscheidungsträger in den Themenbereichen.

Ziel der Veranstaltung ist es, Wissenschaftlern und Fachleuten aus Wirtschaft und Gesellschaft Deutschlands und Brasiliens eine Kontaktplattform zu bieten, um mögliche Formen der Zusammenarbeit in den o.g. Themengebieten zu eruieren. Gemeinsame Forschungsanträge können bei dieser Veranstaltung vorbesprochen und ausgearbeitet werden. Außerdem wird ein eintägiges Seminar zur Erarbeitung von wirkungsorientierten Forschungsprojekten und guten Anträgen angeboten.

Matchmaking 2015	
Ort	Brasília, Brasilien
Termin	16.-20. März 2015
Vorläufiges Programm	
Montag	Auftaktkonferenz und <i>Matchmaking</i> -Meetings
Dienstag	Meetings
Mittwoch	Fach-Exkursionen
Donnerstag	Seminar zu wirkungsorientierten Forschungsprojekten und guten Projektanträgen
Freitag	Arbeitssitzungen für Projektpartner

Die Teilnahme an der *Matchmaking*-Veranstaltung ist kostenfrei. Forscher können eine Übernahme der Reisekosten beantragen (siehe Merkblatt anbei). Erfolgversprechende Kandidaturen beinhalten ein ca. dreiseitiges Projektexposé, in dem klar dargelegt wird, wie das skizzierte Projekt zur Bewältigung der oben beschriebenen Herausforderungen beitragen kann und wie Praxispartner in die Forschungsarbeit eingebunden werden können.

Für weitere Informationen zu dem Programm und den Veranstaltungen kontaktieren Sie bitte das NoPa-Team unter contact@nopa-brasil.net. Details zum Programm und das Anmeldeformular finden sie unter www.nopa-brasil.net.

